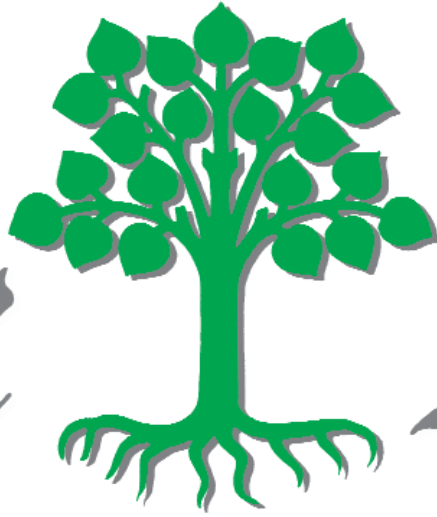


Der Lindauer



Juhui, endlich Ferien!

Foto: Severin Staubli



Im Gedenken an Hans Künzi (†6. Juli 2014)



Liebe Lindauerinnen und
Lindauer

Kurz vor Redaktionsschluss dieses Lindauers erreichte uns die traurige Nachricht, dass der ehemalige Gemeindepräsident, Hans Künzi, plötzlich und unerwartet verstorben ist. Diese Nachricht hat uns tief bewegt. Auf einer

Wanderung, bei einem Zwischenhalt, hat sein Herz aufgehört zu schlagen. Hans Künzi war von 1984 bis 1990 Gemeinderat und ab 1990 für sieben Jahre Gemeindepräsident von Lindau. Verbunden mit tiefem Mitgefühl spenden wir den Angehörigen Trost und Kraft, die bevorstehende Zeit zu bewältigen. Hans Künzi werden wir in dankbarer Erinnerung behalten. Wir kommen in einem der nächsten Lindauer auf sein Leben zurück.

Als weitere schlechte Neuigkeit müssen wir die Auflösung des Männerchors Kempththal-Winterberg zur Kenntnis nehmen. Ich danke allen, welche Jahrzehnte gesungen oder hinter den Kulissen mitgewirkt haben und somit einen wichtigen Beitrag für das soziale Leben in unserer Gemeinde geleistet haben.

Unser nationaler Feiertag steht vor der Türe. Am Nachmittag werden wir den ersten Grenzsteingarten im Kanton im Werkhof in Winterberg einweihen. Danach werden wir im Lindengüetli unsere 1. August-Feier abhalten. Der Stadtrat von Winterthur, Nicolas Galladé (SP), wird die diesjährige Festansprache halten. Sie sind alle herzlich zu diesem Fest eingeladen. Für Speis und Trank ist vom DTV Grafstal gesorgt. Machen Sie mit! Sie beleben mit Ihrem Erscheinen unser Gemeindeleben.

Bernard Hosang, Gemeindepräsident

Aus dem Gemeinderat

Mitglieder des Wahlbüros für die Amtsdauer 2014-2018 gewählt

Neben den Gemeindebehörden sind in diesem Jahr auch die Mitglieder des Wahlbüros neu zu wählen. Wir hatten einige Rücktritte zu verzeichnen. Bei dieser Gelegenheit herzlichen Dank an alle ausscheidenden Mitglieder für ihre grosse und verantwortungsbewusste Arbeit. Auf die entsprechende Ausschreibung im Lindauer haben sich genau so viele Personen neu für das Wahlbüro gemeldet, wie Plätze zu besetzen waren. Der Gemeinderat bedankt sich bei den Amtsinhabern für ihre Bereitschaft sich für die Öffentlichkeit zu engagieren.

Grundstückgewinnsteuern veranlagt

Der Gemeinderat konnte wiederum diverse Grundstückgewinnsteuereinschätzungen vornehmen. Der aktuelle Bezug beträgt Fr. 545'632.30. Für das Jahr 2014 sind Einnahmen von Fr. 700'000.– budgetiert.

Anpassung und Instandsetzung der Aussenanlage des Kindergartens Grafstal

Bei der Aussenanlage des Kindergartens Grafstal müssen verschiedene Instandsetzungs- und Anpassungsarbeiten vorgenommen werden. So soll beispielsweise die bestehende Brunnenanlage abgebrochen und durch eine unabhängige neue Wasserspielanlage ersetzt werden. Die bestehende Holzrampe wird mit einer Rutschbahn ergänzt und hinter dem Gebäude soll ein neuer Barfussweg mit Gummischnitzeln zum bestehenden Sandspielplatz gebaut werden. Der Gemeinderat hat hierfür einen Kredit von Fr. 46'272.20 genehmigt. Der Auftrag für die Umgebungsarbeiten wird an die Firma Terra Gartenbau AG in Effretikon und der Auftrag für die Belagsarbeiten an die Firma Brossi AG in Winterthur vergeben.



Der Kindergarten Grafstal erhält eine neue Aussenanlagen.

Erfolgreicher Lehrabschluss

Daniel Keller, lernender Netzelektriker, hat die Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden. Der Gemeinderat gratuliert ihm ganz herzlich zur bestandenen LAP und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute!

Genereller Entwässerungsplan (GEP) genehmigt

Im Jahr 2008 wurde die Gemeinde Lindau vom zuständigen kantonalen Amt (AWEL) darauf aufmerksam gemacht, dass der aus dem Jahr 1991 stammende Generelle Entwässerungsplan nicht mehr aktuell sei und überarbeitet werden müsse. Seit dem Erstellungsjahr hat sich nicht nur die Besiedelung der Gemeinde Lindau massiv verändert, es sind vor allem auch neue respektive geänderte gesetzliche Grundlagen in Kraft getreten und neue technische Erkenntnisse gewonnen worden. In der Zwischenzeit wurden die Arbeiten durch die zwei beauftragten Ingenieurbüros ausgeführt.

Mit dem nun vorliegenden GEP verfügt die Gemeinde Lindau über eine aktuelle Dokumentation und über ein modernes, den heutigen Gegebenheiten angepasstes Planungsinstrument für die Entwässerung der Gemeinde und für eine aktive Siedlungsentwässerungspolitik. Der GEP bietet damit einerseits die Grundlage für künftige Bauprojekte Privater als auch der Gemeinde, andererseits zeigt er auch die Priorisierung der künftigen Massnahmen auf. Überdies bildet er die Grundlage für die Weiterführung des Finanzmanagements in der Siedlungsentwässerung – und damit auch für eine langfristig verlässliche Gebührenpolitik. Der GEP sieht für die kommenden 10 Jahre Massnahmen mit einer Investitionssumme von rund Fr. 2,5 Mio. vor.

Spezialrevision KVG

Die von der Firma Lucio Revisionen GmbH durchgeführte Spezialrevision KVG zeigte keinerlei nennenswerten Beanstandungen. Der Gemeinderat bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen des Bereichs Soziales für die gewissenhafte Führung der Bücher.

Neue Mitarbeiterin in der Verwaltung

Die neu geschaffene Stelle der Abteilungsleitung Bildung + Gesellschaft konnte mit Claudia Avino aus Bassersdorf besetzt werden. Frau Avino verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Bildung und wird ihre Stelle am 1. November antreten. Wir freuen uns, sie bald in dieser Führungsfunktion und als Mitglied der Geschäftsleitung bei uns begrüßen zu dürfen.

Eine Mitarbeiterin ist Schweizer-Meisterin

Wir freuen uns sehr über den grossen Erfolg unserer Mitarbeiterin Nadia Canonica, welche anfangs Juli als Captain der Winterthurer Wasserballerinnen Schweizer-Meisterin wurde. Herzliche Gratulation von Behörden und Mitarbeitenden, sicher auch im Namen aller Einwohnerinnen und Einwohner. Für alle, die es nicht wissen: Nadia Canonica arbeitet seit der letzten Saison in Teilzeit in unserem Schwimmbad!

Ferner hat der Gemeinderat

- einen Dienstbarkeitsvertrag (Fusswegrecht für die Öffentlichkeit) betreffend die Grundstücke Huebstrasse 19 bis 21 in Tagelswangen genehmigt.

Viktor Ledermann, Gemeindeschreiber
Manuela Derrer, Abteilung Präsidiales

Lindauer Bundesfeier



Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung ganz herzlich zur Teilnahme an die diesjährige Bundesfeier ins «Lindengüetli» ein. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer.

Wir würden uns freuen, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen!

Gemeinderat Lindau

Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat im Adidas-Haus, Ringstr. 30 in Tagelswangen **von 14 bis 16 Uhr.**

Die nächsten Daten sind:

**18. August,
1. und 15. September**

Ihre Liegenschaft. Unsere Leidenschaft.

Wir verkaufen für Sie!

Sie profitieren von unseren seriösen, kompetenten und zuverlässigen Spezialisten. Wir verkaufen Ihre Liegenschaft erfolgreich zum besten Preis und übernehmen das volle Risiko.



HEV Region Winterthur

Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Lagerhausstrasse 11
8401 Winterthur

Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch



«Als Hauseigentümerverband setzen wir uns konsequent für Ihre Interessen ein.»

Ralph Bauert
Geschäftsführer HEV Region Winterthur

Die Nr. 1 beim Thema Liegenschaften • Bau- und Rechtsberatungen • Schätzungen • Verkäufe • Verwaltungen



Aus dem Alltag des Schulpräsidenten



Abschied aus der Schule Lindau

Für 60 Schülerinnen und Schüler ist die Schulzeit in Lindau zu Ende. Die Meisten haben 11 Jahre ihres Lebens bei uns verbracht, sind dabei von kleinen, neugierigen, aber auch unsicheren Kindern zu selbstbewussten Jugendlichen herangewachsen.

Sie haben in der Schule gelernt und gelitten, haben Spass gehabt, Freunde gefunden, aber auch Grenzen und Rahmenbedingungen von sozialen Gruppierungen kennengelernt. Kurz, die Jugendlichen nehmen heute einen grossen Rucksack an Bildung, Methoden- und Sozialkompetenzen mit in ihre Zukunft. 12 der Jugendlichen konnten oder wollten sich noch nicht für eine Berufsrichtung entscheiden und besuchen ein 10. Schuljahr oder machen einen Sprachaufenthalt. 48 Jugendliche wagen den Sprung ins Berufsleben in sage und schreibe 28 unterschiedlichen Berufen. Lesen Sie dazu mehr im nächsten Lindauer.

Ich erinnere mich gut an meine eigene Situation: Dieser erste Schritt ins Berufsleben ist ein grosser und wichtiger Schritt, ein Schritt ins Unbekannte und ein Sprung ins kalte Wasser. Er braucht nicht wenig Mut und Kraft. Liebe Jungs und Girls, ich wünsche euch allen im Namen der ganzen Schule eine erfolgreiche und befriedigende berufliche Zukunft. Ich wünsche euch allen Freude in eurem gewählten Beruf, Neugierde und Wissensdurst, aber auch Durchhaltevermögen und die Bereitschaft, euch in neue soziale und betriebliche Strukturen einzuleben und Teil einer neuen spannenden, aber auch anspruchsvollen und fordernden Welt zu werden.

Abschied von Nadia Onorato

Mit dem neuen Schuljahr verkleinert sich nun die Schulpflege definitiv von 7 auf 5 Personen. Nadia Onorato verlässt die Schulpflege nach acht Jahren, um sich vermehrt ihrer künstlerischen Arbeit zu widmen.

Sie hat eine Zeit des Umbruchs in der Schulpflege erlebt und mitgeholfen, die Schule durch zum Teil stürmische Gewässer zu steuern. Die Integration der Schule in die Einheitsgemeinde sowie die Stabilisierung der neuen Schulführung mit der neuen Hierarchiestufe der Schulleitungen brachte viel Arbeit und beanspruchte viel Zeit für Koordinations- und Abstimmungsgespräche. Daneben war sie seit Amtsantritt als Verbindungsperson für die Kontakte der Schule Lindau mit anderen, die Schule Lindau ergän-



Hat nun Zeit, sich vermehrt ihrer künstlerischen Arbeit zu widmen, Nadia Onorato.

zenden Institutionen zuständig. Sie hatte z.B. Einsitz im Erwachsenenfortbildungsforum, in der Musikschulkommission, im Jugend- und Familienverein oder in der Jugendkommission der Gemeinde Lindau. Daneben war sie immer für die externe Kommunikation der Schule verantwortlich. Wir in der Schulpflege haben Nadia als Person und Schulpflegerin sehr geschätzt und bedanken uns für ihre herzliche, offene, unkomplizierte und kollegiale Art der Zusammenarbeit. Wir wünschen dir, Nadia, alles Gute für deine Zukunft.

Ferien

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lindauerinnen und Lindauer, ich wünsche allen im Namen der ganzen Schulpflege erholsame, spannende, erlebnisreiche Ferientage – und denken Sie daran, alle Schulgebäude dieser Welt zu fotografieren und uns einzusenden. Bitte beachten Sie dabei, dass Sie die Fotos einzeln einsenden, da Ihre Mails sonst durch die Grössenbeschränkung in unserem Postfacheingang abgewiesen werden.

Kurt Portmann



Schlüssel Bischoff & Co

Illnauerstr. 14 8307 Effretikon
Tel. 052/343 49 68
www.schuessel-bischof.ch

**Türschliesser
Türöffner
Fluchtwegsicherung**

Aus der Schulpflege

Schulpflegesitzung

Kurz vor den Sommerferien fand die letzte Schulpflegesitzung vom Schuljahr 13/14 statt. Auf der Traktandenliste standen diesmal 16 Namen von Schülern und Schülerinnen, bei welchen eine Kostengutsprache bewilligt wurde. Die Liste der Fördermassnahmen ist breit, sei es für den Besuch einer auswärtigen Schule, eine integrative Sonderschule in der Regelklasse oder auch für ein 10. Schuljahr. Zudem wurde ein Kreditantrag für die Beschaffung von zusätzlichem Mobiliar für die Psychomotoriktherapie sowie neue Tische und Stühle im Schulhaus Bachwis bewilligt. Weiter wurde eine Reglementsanpassung der betreuten Aufgabenstunden beschlossen. Neben verschiedenen Personalgeschäften blieb auch noch etwas Zeit für einen kleinen Abschieds-Apéro. Für zwei Lehrervertreterinnen, Andrea Bischof und Regula Bühler, sowie für Nadia Onorato war es die letzte Sitzung. Die Schulpflege dankt den beiden Lehrerschaftsvertreterinnen für ihre stets konstruktive Mitarbeit und wünscht ihnen alles Gute.

Lernforum

Nach einem Schulpflegebeschluss im November 2013 wurde das Lernforum auf das Schuljahr 2013/14 alternierend im Schulhaus Buck und Bachwis mit jeweils 4 Lektionen angeboten. Im Nachgang zum oben erwähnten Beschluss und vielen Anfragen von betroffenen Eltern und Kindern hat die Schulpflege ihren Entscheid nochmals überprüft und in einem alten Gemeinderatsbeschluss eine entsprechende Rechtsgrundlage gefunden, welche eine Ausweitung des Lernforums auf eine parallele Durchführung in beiden Schulhäusern erlaubt.

Dieser alte Gemeinderatsbeschluss hat die dazu notwendigen finanziellen Mittel vorausschauend bewilligt. Aufgrund dieser neuen Sachlage hat die Schulpflege ihren Beschluss revidiert. Somit wird im neuen Schuljahr im Schulhaus Bachwis sowie im Schulhaus Buck ein Lernforum à 4 Lektionen geführt. Wir ent-

schuldigen uns bei allen Betroffenen für die entstandene Aufregung und freuen uns auf viele begeisterte und lerneifrige Kinder im Lernforum.

Jahresschlusessen

Wie jedes Jahr lud die Schulpflege alle an der Schule Lindau tätigen Lehrpersonen, Hauswarte, Schulsozialarbeitende mit ihren Partnern zu einem Jahresabschlussessen ein. Nach einer kurzen Ansprache mit Begrüssung der neuen Gesichter an der Schule Lindau durch den Schulpräsidenten stand eine gelungene Darbietung des Zirkus Maus auf dem Programm. Mit viel Humor und Liebe hat der Dompteur seine vielen verschiedenen Haustiere zu Höchstleistungen unter dem Zirkuszelt animiert. Das wunderbare vegetarische Essen und Dessertbuffet schmeckte allen ausgezeichnet, es blieb nicht viel übrig. Natürlich wurden zwischen Hauptgang und Dessert verschiedenste Personen geehrt oder verabschiedet:



Angeregte Unterhaltungen während des Schulabschlussessens.

Jubiläen:

Regula Bühler, Integrative Fachlehrerin, Bachwis, 25 Jahre

Regula Hasler, Fachlehrerin, Buck, 15 Jahr

Regina Mosimann, Unterstufen-Lehrerin, Buck, mit Unterbruch 15 Jahre



Unsere Dienstleistungen unter
und über dem Boden

www.aweka.ch
www.flächenreinigung.ch

AWEKA
Flächenreinigung GmbH

8317 Tagelswangen, Hinterrietstrasse 1
076 363 76 20

AWEKA AG

Rohrreinigung + Schachtentleerung

8309 Nürensdorf
alte Winterthurerstrasse 58
044 836 90 27



Wir wischen, waschen und reinigen Strassen,
Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen.

Profitieren Sie von über 40 Jahren Erfahrung
auf allen Gebieten der Spül- und Saugtechnik.

Manu Strässle Schaffner, Mittelstufen-Lehrer, Buck, 15 Jahre

Beat Nicklaus, Werklehrer, Grafstal, 10 Jahre

Margrit Weber, Unterstufen-Lehrerin, Buck, 10 Jahre

Silvano Bauleo, Sekundarlehrer, Grafstal, 5 Jahre

Caroline Bernath, Kindergartenlehrerin, Bachwis, 5 Jahre

Anja Bilek, Logopädin, Bachwis und Buck, 5 Jahre

Gabriela Meyer, Schulleiterin, Bachwis, 5 Jahre

Marianne Widmer, Kindergartenlehrerin, Grafstal, 5 Jahre

Verabschiedungen:

Mireille Baer, Fachlehrerin, Bachwis

Denise Stark, Fachlehrerin, Buck

Ruedi Stöckli, Sekundarlehrer, Grafstal, wird pensioniert

Andrea Sieger, Psychomotoriktherapeutin, Kindergarten Lindau

Manuela Diana, Schulzahnpflegeinstruktorin, Bachwis und Buck

Sandra und Gregor Schwegler, Hauswartehepaar, Schulhaus Grafstal

Stefanie Hugli, Heilpädagogin, Buck

Nadia Onorato, Schulpflegerin

Wir danken allen Personen, welche die Schule Lindau verlassen, für ihr grosses Engagement zum Wohle der Kinder und wünschen ihnen viel Glück, Freude und gute Gesundheit für die Zukunft.

Nadia Onorato, Schulpflege

Aus dem Schulalltag

Projektarbeit Sekundarschule Grafstal:

Ein Ziel der 3. Sekundarklasse ist es, die Jugendlichen gut auf die nachfolgende Phase, das Berufsleben, vorzubereiten. Aus diesem Grund wurde neu in die kantonalen Bestimmungen aufgenommen, dass alle Schülerinnen und Schüler ein eigenes Projekt planen und umsetzen müssen.



Unzählige Arbeitsstunden wurden in das Insektenhotel investiert. Eine Arbeit Raphael Steiner.

Auch dieses Jahr sind wieder ganz beeindruckende Resultate entstanden. Die Themenwahl war breit und spannend: Gestaltung eines Gartenteiches, Herstellung eines Modellriegelhauses, ein eigenes Kochbuch schreiben, eine Sitzbank aus Skis und Snowboard herstellen, neue Sportarten ausprobieren. Die meisten Jugendlichen mussten sich dazu selbstständig ganz neue Fertigkeiten und neues Wissen aneignen.



Ein Drink gefällig? Arbeit von Raphael Benz.

Ein weiteres Resultat war eine riesige, zu einem Traktor gehörende Werkzeugkiste, die mitsamt dem Traktor zu bewundern war.

Wirklich toll, was die Abschlussklassen alles auf die Beine gestellt haben! Präsentiert haben die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeiten am Donnerstag, 10. Juli anlässlich ihrer feierlichen Verabschiedung aus der Schule Lindau.



Da läuft einem im wahrsten Sinn des Wortes das Wasser im Mund zusammen. Arbeit von Michelle Oehninger.

Sozialwoche

Ein weiterer Höhepunkt der Sekundarschule ist die in Grafstal durchgeführte Sozialwoche. Die Ziele, die die Schule damit verfolgt, sind folgende: Die Jugendlichen sollen sich in Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft üben, sollen lernen, Verantwortung für andere zu übernehmen und sensibilisiert werden für die sozial Schwächeren.



So suchten sich die jungen Erwachsenen einen unentgeltlichen Einsatz in einer sozialen Institution, in Altersheimen, Kindertagesstätten, bei Bauern oder wohltätigen Organisationen.

Im Folgenden einige Zitate von Schülerinnen und Schülern:

GB: Ich war beim «Subito» in Dübendorf. Das ist eine Institution, die an Arme Essen abgibt.

AZ: Im Büro der «Schweizer Tafel» wurde mir alles erklärt und bald fuhren wir los, um am ersten Ort Essen zu holen, das wir nachher an anderen Stellen wieder verteilen.

SJ: Es gefiel mir, im Kindergarten mitzuhelfen. Vor allem die Feier eines Geburtstages, der mit einem schönen Ritual gefeiert wurde. Die Woche hat mir sehr viel Spass gemacht.

RB: Mein Sozialpraktikum im Aussendienst der Gemeinde Lindau hat mir sehr gut gefallen, ich wurde auch freundlich empfangen. Ich habe gelernt, dass man sich bei einer Sache auch Mühe geben kann, obwohl sie einem nicht so gefällt.

PP: Auf dem Spiegelhof arbeitete ich oft mit polnischen Arbeitern zusammen. Ich konnte viel Obst essen, vor allem Kirschen. Der Bauer war zufrieden mit mir.

JB: Ich fand das Sozialpraktikum sehr schön, ich konnte neue Erfahrungen sammeln.

LP: Mein Fazit der Woche: Wenn man arbeitet, ist es immer schön und am Wochenende regnet es!!

YD: In meinem Sozialpraktikum durfte ich beim Kaiserschnitt eines Hundes dabei sein. Dabei durfte ich die Welpen abtrocknen und sie nachher unter die Wärmelampe legen. Mir hat gefallen, dass ich den Tieren helfen konnte.

KvG: Die Kinder waren erstaunt, dass jetzt ein fremdes Gesicht bei ihnen in der Krippe war, doch es brauchte nicht lange, bis die Kinder mich gerne um sich herum hatten.

Ich danke allen Schülerinnen und Schülern für ihren Einsatz, den Lehrpersonen für ihre Unterstützung und allen Betrieben, Institutionen und anderen Personen für die Aufnahme unserer Schüler und Schülerinnen.

Rita Frei, Schulleitung Grafstal

Termine:

18. August 1. Schultag nach den Ferien
25. August Weiterbildungstag der ganzen Schule inkl. Schulpflege

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am «Chilbi-Montag»

Am Montag, 25. August, ist die Gemeindeverwaltung bereits ab 16 Uhr geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Teilsanierung Neuhofstrasse Lindau im Bereich Stuckliweg – Brüttenerstrasse

Ab dem 14. Juli beginnen die Vorarbeiten zur Teilsanierung der Neuhofstrasse. Der Baustellenbereich wird während den Vorarbeiten mit einer Lichtsignalanlage (Busbevorzugung) gesteuert. Für den Belagseinbau muss die Neuhofstrasse in diesem Bereich für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Die betroffenen Anwohner werden rechtzeitig über die Vollsperrung informiert.

Busumleitung: Für den Belagseinbau (zirka 2 bis 3 Tage) wird der Bus über die Fischeracher- / Haldenstrasse umgeleitet. Die Haltestelle «Rigacher» wird an die Fischeracher- / Neuhofstrasse verlegt.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen der Bereichsleiter der Gemeindewerke, Ruedi Fehr (052 345 19 34 oder werkhof@lindau) gerne zur Verfügung.

Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Willy Stierli dauert noch bis zum 31. August. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen einen schönen 1. August!



martydruck

Marty Druckmedien AG
Chlotengasse 12, 8317 Tagelswangen
Telefon 052 355 34 34

info@martydruck.ch
www.martydruck.ch



Erteilte Baubewilligungen

Bis zum 3. Juli wurden die nachfolgenden Baugesuche bewilligt:

- Benedikt Bühler, Tagelswangen, Sitzplatzüberdachung (Ersatz), Weidstrasse 11, Tagelswangen
- Günter Niederberger, Grafstal, Sitzplatzüberdachung und Sichtschutz, Julius-Maggi-Strasse 2, Grafstal
- Société des Produits Nestlé S.A., c/o Egli Consulting, Zürich, Neubau Mehrfamilienhaus, Dorfstrasse 22, Grafstal
- Hans Peter und Klara Schmid, Lindau, Anbau Unterniveaugarage, Im Chrummenacher 60, Lindau
- Rico Kägi, Winterberg und Hanspeter Frey, Lindau, Neubau eines Silos, 2 Silos versetzen, Eschikerstrasse, Winterberg
- Kanton Zürich, Hochbauamt, Zürich, Sanierung Mensa- und Internatsgeb ude, Eschikon 23, Lindau
- Christian Walder und Sandra Schmid, Lindau, Fassadensanierung, Forenweg 8, Lindau
- Mike Muhmenthaler, Grafstal, Sichtschutz, Dorfstrasse 49, Grafstal
- Golfplatz Winterberg GmbH, Winterberg, Einbau Sonnenkollektoren, Kleinikon 11, Winterberg
- Stadt Winterthur, Winterthur, Informationstafeln, Winterthurerstrasse, Kempththal
- Thomas Keil und Maria Anna Zangrillo Gallinaro, Winterthur, Sichtschutz, Geren 6, Tagelswangen
- Konstandinos und Beatrice Dimitriadis, Grafstal, Gartenhaus, Im Grübler 14, Grafstal
- Chrono Immobilien AG, Cham, Neubau 3 Mehrfamilienhäuser, Huebstrasse 19, 21 und 23, Tagelswangen
- Elisabeth Wohlfahrt, Grafstal, Solaranlage, Dorfstrasse 43a, Grafstal
- Evelina Gr bli-Piccolin, Tagelswangen, Erstellung H hnerhaus (Ersatzbauten), Huebstrasse 33, Tagelswangen

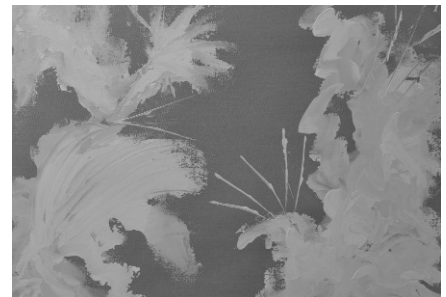
Akten zur öffentlichen Einsicht

- Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Juni
- Genehmigung Teiländerung privater Gestaltungsplan «Tierstallungen / Biogasanlage»
- Genehmigung öffentlicher Gestaltungsplan «Buck»

Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, hier nicht genannt werden. Zudem weisen wir darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind. Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möchten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Homepage www.lindau.ch unter «virtuelle Dienste» (oben rechts) zu registrieren.

Ihre Gemeindeverwaltung

Galerie im Gemeindehaus Ausstellung von Elza Saluz in der Gemeindehausgalerie



Vom **1. September bis 31. Oktober** stellt die Künstlerin Elza Saluz ihre Kunstwerke in der Gemeindehausgalerie aus.

Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Enjoy-it



Entspannungs- und Wohlf hlgarantie

Fusspflege:

- Klassische Fusspflege
- Wellness Fusspflege
- Nagelkorrektur
- French- Pedicure

Massage:

- Bellabaci (Schr pfkopfmassage)
- Asia. Energiezonenmassage am Fuss
- Aromamassage
- Klassische Massage

Handpflege:

- Klassische Manicure
- Wellness Manicure

Corinne Pfister-Buff
Dipl. Masseurin/ Dipl. Fusspflegerin

Rosenacherstrasse 15
8317 Tagelswangen
052 343 87 77
www.enjoy-it.ch



Adresse:

Sch rlacherstr. 8
8312 Winterberg
052 / 343 49 86

Werkstatt:

Z richerstr. 46
8317 Tagelswangen
wegmann@elewe.ch

Gemeindeverwaltung

Abteilung

Bau und Werke:

Bereich Bau	Telefon: 052 355 04 41	E-Mail: bauamt@lindau.ch
Bereich Gemeindewerke	052 345 19 34	werkhof@lindau.ch
Elektrizitätswerk	052 345 10 61	info@ewlindau.ch

Abteilung Bildung und

Gesellschaft:

Bereich Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle	Telefon: 052 355 04 44	E-Mail: einwohneramt@lindau.ch
Bestattungsamt	052 355 04 31	bestattungsamt@lindau.ch
Bereich Bildung	052 345 15 10	schulverwaltung@lindau.ch
Bereich Jugend	052 345 20 16	jugenbuero@lindau.ch
Bereich Sicherheit und Gesundheit	052 355 04 43	bauamt@lindau.ch
Bereich Soziales	052 355 04 39	sozialamt@lindau.ch

Abteilung Finanzen und

Liegenschaften:

Bereich Finanzen	Telefon: 052 355 04 38	E-Mail: finanzverwaltung@lindau.ch
Bereich Liegenschaften	052 355 04 48	liegenschaften@lindau.ch
Bereich Steuern	052 355 04 40	steuerverwaltung@lindau.ch

Abteilung Präsidiales:

Sekretariat Gemeinderat	Telefon: 052 355 04 34	E-Mail: sekretariat@lindau.ch
-------------------------	------------------------	-------------------------------

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Montag, Mittwoch und Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Schalterzeiten möglich. Wir bitten Sie, sich vorgängig anzumelden. Die Schulverwaltung bleibt an den übrigen Tagen sowie in den Schulferien geschlossen.

Gentilcore, Giulia, geb. 30. April 2014, Tochter des Gentilcore, Maurizio und der Gentilcore geb. Valenti, Rosalinda, in Grafstal

De Alba Pérez, Soraya, geb. 01. Mai 2014, Tochter des Hartmann, Simon Raphael und der De Alba Pérez, Natalia, in Grafstal

De Alba Pérez, Ainara, geb. 01. Mai 2014, Tochter des Hartmann, Simon Raphael und der De Alba Pérez, Natalia, in Grafstal

Geissberger, Leonie Soé, geb. 13. Mai 2014, Tochter des Geissberger, Pascal und der Geissberger geb. Kindlimann, Simone Anita, in Grafstal

Allemann, Matteo Constantin, geb. 14. Mai 2014, Sohn des Allemann, Christoph und der Cappuccio geb. Gullo, Patrizia, in Tagelswangen

Von Arx, Yanick Claude, geb. 19. Mai 2014, Sohn des Struchen, Stefan Christian und der von Arx, Estelle Marcelle, in Tagelswangen

Palla, Gabriel, geb. 05. Juni 2014, Sohn des Palla, Christian und der Palla geb. Rimmaudo, Cristina, in Tagelswangen

Palla, Veronica, geb. 05. Juni 2014, Tochter des Palla, Christian und der Palla geb. Rimmaudo, Cristina, in Tagelswangen

Frauenfelder, Joel, geb. 8. Juni 2014, Sohn des Frauenfelder, Roger und der Frauenfelder geb. Itten, Andrea Carole, in Tagelswangen

Cetin, Deniz Levent, geb. 11. Juni 2014, Sohn des Cetin, Halit und der Cetin geb. Bas, Ayse, in Tagelswangen

Todesfälle 2. Quartal 2014

Steiger, Walter Francesco, Ehemann der Steiger geb. Chiarotto, Speranza Maria, in Grafstal, geb. 1924, gestorben am 01. April 2014

Constantinou, George Nicou, Ehemann der Constantinou geb. Erb, Brigitta, in Tagelswangen, geb. 1954, gestorben am 09. Mai 2014

Capeder geb. Truttman, Rosmarie Beatrix, Ehefrau des Capeder, Albert, in Grafstal, geb. 1947, gestorben am 10. Mai 2014

Maier, Beatrix, Tochter des Maier, Albert und der Maier geb. Christen, Johanna, in Winterberg, geb. 1933, gestorben am 17. Mai 2014

Baumann, Franz Josef, Sohn des Baumann, Franz Adolf und der Baumann geb. Holenstein, Emma Klara, in Tagelswangen, geb. 1932, gestorben am 31. Mai 2014

Lerch, Oskar, Sohn des Lerch, Johann Ernst und der Lerch geb. Wyss, Emilie, in Lindau, geb. 1931, gestorben am 04. Juni 2014

Kunz, Hansruedi, Ehemann der Kunz geb. Reimann, Erika, in Tagelswangen, geb. 1938, gestorben am 11. Juni 2014

Baggio, Christiana Theresia, Tochter des Baggio, Erminio und der Baggio geb. Hirzel, Elsa, in Winterberg, geb. 1957, gestorben am 14. Juni 2014

Geburten und Todesfälle 2. Quartal 2014

Geburten 2. Quartal 2014

Schmidiger, Eline Melina, geb. 14. April 2014, Tochter des Schmidiger, Philipp und der Schmidiger geb. Marsella, Melanie, in Winterberg

Laslo, Leonie, geb. 16. April 2014, Tochter des Laslo, Mihael und der Laslo geb. Antosovic, Anica, in Grafstal

Feierabend, Gian Patrik, geb. 16. April 2014, Sohn des Feierabend, Simon Christian und der Feierabend geb. Werner, Andrea Verena, in Grafstal

Regionale und saisonale Produkte sind weniger klimaschädlich

Die Klimabelastung, die eine Person in der Schweiz durch ihre Ernährung jährlich verursacht, entspricht den Auswirkungen einer Autofahrt von Zürich nach Afghanistan.

Vor allem die Bereitstellung von Fleisch-, Fisch- und Milchprodukten belastet die Umwelt stark. Auch Getränke und Genussmittel tragen jedoch einen wesentlichen Teil zur Gesamtumweltbelastung bei. Durch eine Reduktion des Konsums tierischer Produkte, den Kauf saisonaler und regionaler Produkte und die Vermeidung von Nahrungsmittelabfällen kann die Umweltbelastung wesentlich gesenkt werden.

Saisonale Produkte

Beim landwirtschaftlichen Anbau kommt neben dem Dünger-, Pestizid- und Maschineneinsatz unter anderem der Beheizung von Gewächshäusern eine zentrale Bedeutung zu: Im Fall von Gurken aus der Schweiz beträgt das Treibhauspotenzial rund 0.2 kg CO₂/kg, wenn der Anbau in einem unbeheizten Gewächshaus erfolgt und über 10 Mal mehr für Gurken aus beheizten Gewächshäusern. Werden generell saisonale Produkte aus Freilandproduktion konsumiert und auf Gemüse aus Gewächshäusern verzichtet, reduziert sich das Treibhauspotenzial der Ernährung um zirka 2%.

Regionale Produkte

Wie sich der Transport der Produkte auf die Ökobilanz auswirken kann, zeigt das Beispiel weisser Spargeln: Während Spargeln aus der Schweiz mit Treibhausgasemissionen von ungefähr 0.6 kg CO₂/kg verbunden sind, beträgt das Treibhauspotenzial mit dem Flugzeug importierter Spargeln aus Peru über 12 kg CO₂/kg. Durch den Verzicht auf eingeflogene Produkte kann das Treibhauspotenzial der Ernährung

schätzungsweise um 5% reduziert werden. eingeflogene Spargeln verursachen 20 Mal mehr klimaschädliches Treibhausgas als einheimische Spargeln.

Nahrungsmittelabfälle

Von zentraler Bedeutung ist zudem eine Reduktion der Nahrungsmittelabfälle. Weltweit geht rund ein Drittel der für die Menschen produzierten Nahrungsmittel verloren oder wird entsorgt. Dabei fallen die Lebensmittelverluste und -abfälle über die gesamte Produktionskette vom Anbau bis hin zum Konsum an. Allein auf der Stufe der Haushalte liegen die Nahrungsmittelverluste und -abfälle in Europa bei 25% für Getreide, 19% für Früchte und Gemüse und 11% für Fleischprodukte. Könnten die Verluste beim Konsumenden verhindert werden, würde das Treibhauspotenzial der Ernährung um 10% sinken.

Bezogen auf den Gesamtkonsum ist die Ernährung für 16% des Treibhauspotenzials verantwortlich und verursacht damit fast gleich viele Treibhausgasemissionen wie die Mobilität. Während die Ernährung damit zu den Konsumbereichen mit den grössten Umweltwirkungen zählt, bieten sich in diesem Bereich gleichzeitig viele Optimierungsmöglichkeiten. Die Konsumenten haben damit die Möglichkeit, ihre individuelle Ökobilanz durch die Zusammenstellung ihres Menüplans massgeblich zu beeinflussen.

(Quelle: Energie Experten)

Energieberatungsstelle Region Winterthur – Energieberatung für die Bevölkerung:

Energieberatung Region Winterthur
c/o Nova Energie GmbH

Rüedimoosstrasse 4

8356 Ettenhausen

Telefon: 052 368 08 08

Fax: 052 368 08 18

E-Mail: energieberatung@eb-region-winterthur.ch

Homepage: www.eb-region-winterthur.ch



HAUSHALT!
GERÄTE tawa-elektrogeraete.ch
Electrolux, V-Zug,
Miele, Bosch
Schulthess usw. **aller Marken zu Super-Preisen**
Gratis Telefon **0800 806 600**
TAWA Elektrogeräte GmbH
Technikumstr. 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)
Inhaber: Urs Bärtschiger, Lindau



Jäiser + Keller AG
Gartenbau - Gartenpflege

Wir realisieren

Ihre Gartenträume

Gartenbau
Bietenholzstr. 1
8307 Effretikon

Tel. 052 343 65 65
info@jaiskeller.ch
www.jaiskeller.ch



Begegnung wagen!

Donnerstag, 7. August

Donnerstag, 4. September

ab 10 Uhr im Café Raindli in Winterberg

Sich austauschen, Zeit füreinander haben, sich einfach so treffen und plaudern, gemütlich zusammensitzen...

Diakon Severin Frenzel freut sich, wenn Sie dabei sind! In Zusammenarbeit mit Frau Vreni Schnyder.

Filmabend

Film, Gespräche, Gemeinschaft und ein Nachtessen

Montag, 18. August von 17 bis 20 Uhr
Adidashaus in Tagelswangen

«Die Höhle der vergessenen Träume»

In der Würm-Eiszeit, vor 22'000 Jahren, verschloss ein Felsturz eine Höhle im Flusstal der Ardèche in Südfrankreich.

1994 wurde sie wiederentdeckt und in ihr befindet sich die konservierte Zeit der Menschen der Eiszeit, ihre Kunst, ihre Sicht auf die Welt, ihre Fackelspuren und Fussabdrücke im feuchten Lehm – als seien sie erst gerade noch dort gewesen.

Werner Herzogs Dokumentarfilm lässt uns an dieser Welt Anteil nehmen, öffnet uns die Türen in eine längst vergessene Welt und ihre Menschen, denen wir plötzlich sehr nahe kommen können – auf unvergessliche Weise.

Anmeldung an Diakon Severin Frenzel unter
frenzel@kirche-lindau.ch oder 076 700 30 65

«Wo ist der Weg zu den Bergen, die unser Glaube versetzt?»

Ökumenischer Chilbi-Gottesdienst

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr,

Lindau, Festzelt «Im Schluuch» neben der Gemeindeverwaltung

In diesem Jahr wird der Chilbi-Gottesdienst von der Appenzeller Gruppe «Kapelle Alphöttli» musikalisch ausgestaltet. Ein willkommener Anlass, einmal Berge, Natur und die Wanderungen des menschlichen Lebens- und Glaubenswegs in den Mittelpunkt unserer gottesdienstlichen Feier zu rücken. Zudem begrüßen wir Reto Studer, unseren neuen Lernvikar, der ein Jahr lang die Wege der Lindauer Kirchgemeinde mitgestaltet.



Die Kapelle Alphöttli sorgt für den festlichen Rahmen während des Gottesdienstes.

Es laden herzlich ein Pfarrer Volker Schnitzler, ref. Kirchgemeinde Lindau & Stephan Wälti, Sozialdiakon kath. Pfarrei St. Martin.

Nach dem Gottesdienst Apéro im Festzelt bis 12 Uhr.

Lindauer Chilbi, 24./25. August

Was wäre der Sommer in Lindau ohne die Chilbi, welche Jung und Alt aus allen Dorfteilen zusammenbringt!

Wie jedes Jahr ist auch die «Brot für alle»-Gruppe wieder mit einem Stand dabei. Wir führen ein Sortiment von Produkten aus fairem Handel und biologischem Anbau, z.B. Kaffee, Tee, Reis, Honig, Gewürze, Nüsse und anderes. Kommen Sie vorbei, es gibt immer wieder neue Produkte zu entdecken.

Der Verkaufserlös kommt dem Bfa-Projekt «Haiti» zugute, welches projektbezogene Programme im Bereich Bildung und Ausbildung als Beitrag zum Wiederaufbau zerstörter Strukturen nach dem Jahrhundertbeben unterstützt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihren Einkauf.

Für die Bfa-Gruppe: Veronika Brink



**PNEUHAUS
WEGMANN**

8317 TAGELSWANGEN

- Reifen-Service
- Lenkgeometrie
- Fahrwerkänderungen
- Motorradreifen
- Schneeketten
- Stossdämpfer prüfen
- Felgen
- Batterien

Tel. 052 343 11 68
Fax 052 343 67 32

www.pneuhaus-wegmann.ch
info@pneuhaus-wegmann.ch

Nachtrag: Wähenzmittag

Gross war der Andrang zum traditionellen Wähenzmittag am 21. Mai im Bucksaal. Das Angebot an süssen und salzigen Wähen scheint sich herumzusprechen und findet jeweils reissenden Absatz. Wir danken allen BesucherInnen für ihr Interesse und natürlich den unermüdlichen Wähebäckerinnen für ihren Einsatz für eine gute Sache. Auch dieses Jahr hat der Anlass wieder einen schönen Batzen in unsere Kasse gespült.

Aus der Kirchenpflege

Im voll besetzten Foyer der Kirche fand am 22. Juni die Kirchgemeindeversammlung statt.

Folgende Traktanden standen an:

- Genehmigung Bauabrechnung Aussenrenovation der Kirche
- Genehmigung Jahresrechnung 2013
- Genehmigung neues Entschädigungsreglement
- Wahl der RPK 2014 bis 2018
- Abnahme Jahresbericht 2013

Alle Geschäfte und die Wahl der RPK mit ihrem Präsidenten wurden einstimmig angenommen.

Wir gratulieren der RPK zu ihrer Wahl!

Personelle Änderungen

Am 11. August wird unsere zweite Pfarrperson, Frau Annemarie Pfiffner, ihre Arbeit bei uns aufnehmen. Frau Pfarrerin Pfiffner ist zu 40% angestellt. Wir freuen uns sehr darauf!

Zwei Mitarbeiter haben auf Ende August ihre Kündigung eingereicht. Unser Organist, Giusep Tschuur und der als Kantor angestellte Musiker Philemon Ressonig werden uns verlassen. Beide aus gut nachvollziehbaren Gründen. Dennoch bedauern wir die Abgänge sehr, denn beide haben durch ihre konstruktive Mitarbeit viel zum Gemeindeaufbau beigetragen. Wir bedanken uns hier noch einmal herzlich für Euer Wirken in der Kirchgemeinde Lindau und

wünschen Euch viel Freude und Gottes Segen bei allem, was Ihr nun neu angeht!

Unsere Kirchenpflegerin Ursula Bont hat aus familiären Gründen ihren Rücktritt per 30. Juni bei der BKP eingereicht. Ursula, wir danken dir herzlich für die vier Jahre Arbeit und Einsatz in unserem Gremium! Wir wünschen dir und deiner Familie, dass es endlich wieder aufwärts gehen kann!

Liebe Kirchenmitglieder

Vor ziemlich genau 4 Jahren wurde ich, etwas später als zur üblichen Wahl, in die Kirchenpflege gewählt und habe die Wahl gerne angenommen. Es hat mir Freude bereitet und ich habe viele Personen näher kennengelernt und neue Bekanntschaften geschlossen. Auch das Ressort Diakonie passte sehr gut zu meiner Tätigkeit im Alterszentrum.

Im Herbst letzten Jahres habe ich mich zur Wiederwahl gestellt, ohne zu wissen, was auf meine Familie und mich zukommt. Im April 2014 wurde ich dann mit vielen Stimmen von Ihnen wiedergewählt. Herzlichen Dank für Ihr grosses Vertrauen.

Leider begann das neue Jahr für unsere Familie fatal. Es folgten nur noch Operation und Spitalaufenthalte, Rehakliniken und wieder Spital. Hauptsächlich betrifft dies ein Familienmitglied und es ist nicht absehbar, wann es einmal wieder gut kommt. Durch dies sind wir als ganze Familie so stark belastet, dass es mir, auch aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr möglich ist, das Amt mit dem notwendigen Engagement auszuüben, weshalb ich bei der Bezirkskirchenpflege um meinen sofortigen Austritt gebeten habe. Somit bin ich per 30.6.2014 als Kirchenpflegerin zurückgetreten.

Ich bedanke mich nochmals für das Vertrauen, welches Sie mir während den letzten 4 Jahren entgegengebracht haben und entschuldige mich für den so kurz nach den Wahlen geforderten Rücktritt.

*Ihre ehemalige Kirchenpflegerin
Ursula Bont*

**verkleidungen von kaminen, lukarnen, dachgesimsen:
in vielen farben - dauerhaft und werterhaltend!**

W Y S S spenglerei flachdach blitzschutz

8315 lindau
Tel. 052 345 18 10
www.spenglereiwyss.ch



myrta
deNia

Wellness – Art – Fitness

40 Jahre in Bewegung 1974-2014
(Fr 40.– Geschenk auf allen Abos!)

Nia – die Fitness-Fusion
getanzte Lebensfreude für alle!

Tai Ji / Qi Gong
Aktivierung der Lebensenergie

Schwangerschaftsgym / GV
Rückbildungsgym/Pilates

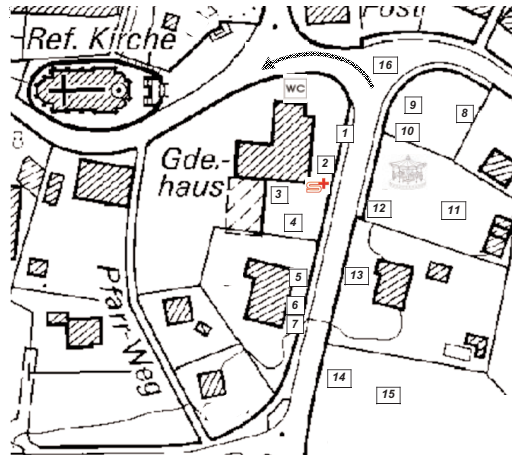
Ferienkurse am Meer
Karibik & Dénia/Spanien

Kurse in: Lindau, Kloten, Effretikon + Bülach
Anmeldung: myrta deNia, T +41 52 345 14 44
info@myrtadeNia.ch / www.myrtadeNia.ch



Lindauer Chilbi

24. / 25. August



Vereine und Schausteller

- 1. Jugendturnkommission**
Hotdog, Pfeilwerfen, Turbo Schnägg
- 2. Sallenbach**
Zuckerwatte, Spielwaren
- 3. Samariterverein Kemptthal**
Crêpes
- 4. Schluuch**
Raclette, selbst gemachte Kuchen und Torten, diverse Getränke
- 5. Bar**
mit DJ Long John. Caipirinha und andere feine Getränke. Happy Hour am Sonntag und Montag von 18 bis 19 Uhr
- 6. Brot für alle**
Max Havelaar-Produkte
- 7. Turnverein & Damenturnverein Grafstal**
Bierzelt mit Weisswurst und Brezel
Wühlkiste, Fadenspiel und Entchenfischen für die Kinder
- 8. SVP Lindau**
ofenfrische Pizza, Gerstensuppe und diverse Getränke
- 9. Jugendarbeit**
Alkoholfreie Cocktailbar plus Töggelikasten (teilweise mit Turnier)
- 10. Jugend- und Familienverein Lindau**
Softice, Chügeliparadies, Gumpischloss, Kinderschminken und Luftballone
Goldgräber (nur am Montag)
Gumpischloss, Chügeliparadies
- 11. Gottardi**
Kinderkarussell, Autoscooter, Schiessbuden
- 12. Sallenbach**
Magenbrot, Confiserie und Spielwaren
- 13. FC Kempttal Grill-Beizli**
Hamburger, Spareribs, Pferdesteak, Chnoblilbrot und diverse Getränke
- 14. Pfadi Illnau-Effretikon/Lindau**
Feuerschale mit Schlangenzbrötchen
Kletterwand und Klötzchentürme bauen
- 15. Waldbeizverein Tagelswangen**
Jägerschnitzel, Pommes frites, Würste und CH-Poulet vom Holzgrill. Alkoholische und alkoholfreie Getränke. Die Waldbar ist ab zirka 20 Uhr in Betrieb

Festprogramm

Sonntag, 24. August

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Restaurant zum Schluuch mit anschließendem Apéro

13 Uhr Eröffnung der Chilbi

15 Minuten Gratisfahrten auf dem Kinderkarussell und Autoscooter

bis 3 Uhr Festbetrieb

3 Uhr Gute Nacht-Bus

Montag, 25. August

ab 15 Uhr Festbetrieb

15 Minuten Gratisfahrten auf dem Kinderkarussell und Autoscooter

bis 3 Uhr Festbetrieb

3 Uhr Gute Nacht-Bus



Diverses

Ab zirka 02.00 Uhr fährt der «Gratis Gute Nacht Bus» die Chilbi-Besucher in die verschiedenen Dörfer unserer Gemeinde.

Gratis Autoscooter und Kinderkarussell
Sonntag, 13.00 - 13.15 Uhr
Montag, 15.00 - 15.15 Uhr
Gesponsert von Familie Gottardi

Chilbiverein Lindau

Präsident: Thomas Rattin
Kassier: Ulrich Jenzer
Aktuarin: Astrid Frey
Festwirtschaft Schluuch: Andy von Wyl
Bar: Niggi Kostrz
Bau: Thomas Stucki
Urs Stocker
Schausteller: Peter Zopfi



**Donnerstag, 4. September, 20 Uhr,
Bucksaal Tagelswangen**

OHNE ROLF mit «Blattrand»

Sprechen heisst bei OHNE ROLF blättern. Was 1999 als einfache Strassen-Aktion begann, mündet 2014 für Jonas Anderhub und Christof Wolfisberg im Deutschen Kleinkunstpreis in der Rubrik «Kleinkunst», den die beiden im März dieses Jahres erhielten. Nachdem sie erstmals 1999 an den Stanser Musiktagen mit Plakaten im Weltformat auftraten, ging es



Heimsten schon diverse Preise ein und reiten weiterhing auf der Erfolgswelle: Ohne Rolf.

stetig aufwärts und 2003 entstand das erste abendfüllende Programm mit dieser Kommunikationsform der lautlos beschrifteten Plakate «Blattrand», welches die Kommunikations- und Plakatspielereien noch mit zusätzlichen theatralen Elementen ergänzt. Mit diesem Programm werden die beiden Theaterkünstler nun im Bucksaal auftreten. Die auf 1000 Plakate gedruckten knappen Sätze, wie auch das überraschende Geschehen zwischen den Zeilen verblüffen durch Witz, Spannung, aber auch Tiefsinn.

Eintritt: Fr. 20.–/ 15.–

Türöffnung: 19.30 Uhr

Reservierungen:

052 347 15 03 oder 052 343 29 64 oder
forum@lindau.ch

Theaterherbst

Sicherlich haben Sie bereits von der Kleinen Bühne Effretikon gehört oder gelesen. Trotzdem, und für all diejenigen, die uns noch nicht kennen, möchten wir uns kurz vorstellen: Seit 2010 führen wir jedes Jahr im Rahmen unseres Theaterherbstes zwei oder mehrere unterhaltsame Einakter auf.



Hilft Ihnen für ein paar Stunden den Alltag zu vergessen: die Kleine Bühne Effretikon.

In unserem fünften Theaterherbst 2014, einem «kleinen» Jubiläumsjahr, präsentieren wir unter dem Titel «Seifenblasen» drei Einakter des schweizerisch-deutschen Autors Curt Goetz – mit garantiert ergötzlichen Situationen und humorvollen Dialogen: «Seifenblasen» (ein Vorspiel) – «Weg ist weg!» (Lohen-grin) – «Der Hund im Hirn»

Es sind drei Geschichten über zerplatzte Träume, Seifenblasen eben: der Traum des alten Theaterdirektors von einem guten Stück, die missglückten Spekulationen zweier Geschäftspartner und die vermeintliche Liebschaft der Professorengattin. Ergötzliches ist garantiert!

Wir spielen an folgenden Orten und Daten:

Effretikon, Theater im Schlimperg

(Schule), Schlimpergstrasse 18, Premiere am Freitag 12. September, weitere Aufführungen: Samstag 13., Mittwoch 17., Freitag 19., Samstag 20. September jeweils 19.30 Uhr sowie am Sonntag 21. September um 16 Uhr.

Wetzikon, Scala Wetzikon, Tösstalstrasse 1, Dienstag 23. und Mittwoch 24. September, je 19.30 Uhr

Winterthur, Peterhans Keller, Stadthausstrasse 61, Samstag 27. September, 19.30 Uhr und Sonntag 28. September, 16 Uhr.

Reservierungen sind ab 18. August möglich, entweder online auf www.kleinebuehneeffretikon.ch oder telefonisch 079 952 15 63 Mo-Fr 10-18 Uhr

FZ Fürst + Zünd Elektro AG

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

044 945 08 88 | www.fz-elektroag.ch

Gemeinde-Cup

Es ist kaum zu glauben: Am 27. Juni fand der Gemeinde-Cup statt, ohne dass alle Teilnehmer im WM-Stress waren – kein WM-Spiel am Abend! Dies motivierte 12 Teams, was einen Rekord darstellt, am Gemeinde-Cup des FCK teilzunehmen. Wie jedes Jahr mussten sich die Teams in 3 Kategorien messen: Fussball, Korbball und Darts. Wenn also auf dem Fussballplatz das Spiel verloren ging, war noch nichts verloren. Alle Dartskünstler und Korbballer waren



Auch im Korbball musste gekämpft werden.

dann gefragt, das Spiel noch zu drehen und den Sieg einzufahren. Am besten gemacht hat dies heuer die Schule Lindau. Mit einigen Mitgliedern der Schulpflege verstärkt, gelang es den Lindauer Lehrerinnen und Lehrer den Cup zu holen. So wird der grosse Pokal für ein Jahr in den Schulhäusern der Gemeinde zu bestaunen sein. Herzliche Gratulation! Auch einige FCK Oldies (das Sport Oldies bezieht sich selbstverständlich nur auf die Karriere beim FCK) bildeten eine Mannschaft. Dass Sie das Fussball spielen nicht ver-



Was denken wohl die kritischen Zuschauer?

lernt haben, war gut zu sehen, aber warum nur trafen sie bei den beiden anderen Disziplinen so schlecht? Alle anderen Teams halfen ebenfalls mit, den Anlass zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen. Einige Spieler haben mir bereits auf dem Platz das Geheimnis fürs nächste Jahr verraten – nur noch Korbball und Darts trainieren! Ob das wohl an der Kondition der Einzelnen liegt?

Rangliste Gemeinde-Cup

1. Schule Lindau
2. Strickhof
3. Strabag
4. FCK Funktionäre
5. Chrabelgruppe
6. FC Grafstal
7. Wiesengründer
8. FCK Oldstar
9. Phoenix Contact
10. TV Grafstal
11. Hebeisen AG
12. FCK Elternfussball



Das erfolgreiche Siegerteam: Schule Lindau.

Schülerturnier

Nach dem Gemeinde-Cup-Sieg der Lehrerinnen und Lehrer waren natürlich am Samstag die Schülerinnen und Schüler herausgefordert. Mit viel Enthusias-



Welches Team darf am Ende jubeln?



Voller Tatendrang wird der Anpfiff erwartet.

BERATUNG | BEWERTUNG | VERKAUF

Hans Tiefenauer

selbst. Immobilienberater

+41 (0) 52 346 01 05

+41 (0) 79 672 81 13

Chaltenriet 19 | CH-8310 Grafstal

www.immofux.ch

info@immofux.ch

mus und bei perfektem Wetter startete das Schülerturnier um 9 Uhr – endlich! Die Kids konnten es kaum erwarten mit ihren «Designer-Shirts» (natürlich alles selbst entworfen) Jagd auf den Ball zu machen. Es wurde gelacht, nach einer Niederlage Tränen ver-



Nichts für schwache Nerven: harte Zweikämpfe auf dem Feld.

gossen, geflucht, Teams angefeuert und vor allem musste aber das Runde ins Eckige. Dies war bei den jüngsten Schülerinnen gar nicht so einfach. Die



Der Glacestand lockte mit seinen süssen Versuchungen.

meisten Girls wurden aber von ihren männlichen Klassenkameraden so stark angefeuert, dass es gut gelang, auch Tore zu schießen. Nach den Gruppenspielen standen dann die Finalspiele auf dem Programm und die Nervosität stieg bei einigen Teams merklich an, wollte man doch das letzte Spiel um die guten Ränge gewinnen. Pünktlich mit der Rangverkündigung der letzten Kategorien begann es dann zu regnen, was das Schülerturnier ein wenig abrupt



Die Spannung steigt...

beendete, aber keineswegs die guten Erinnerungen beeinflusste.

Der Grossanlass ging ohne nennenswerte Verletzungen über die Bühne und der Vorstand des FCK bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfer sowie bei Lukas Vetsch, als OK-Chef, für den grossen Einsatz. Es war ein Supertag und wir freuen uns schon auf die Ausgabe 2015.

Siegerteams der einzelnen Kategorien

1./2. Klasse Knaben:	FC Real Kids
1./2. Klasse Mädchen:	7 football girls
3./4. Klasse Knaben:	Team Herr Wartmann
3./4. Klasse Mädchen:	FC VIP
5./6. Klasse Knaben:	FC Taurus
5./6. Klasse Mädchen:	# Selfie
1. bis 3. Oberstufe Knaben	Yolöydl

Die erfolgreichen Siegerteams:



Vorstand FCK





- Reparaturen
- Service aller Marken
- Neuwagen/Occasionen
- Ankauf/Verkauf
- Reifen- u. Klimageservice
- Diesel Abgaswartung

Garage A. Quici Pfäffikerstr. 32 8310 Kempththal
Tel. 052 345 21 48 www.quici.ch garage@quici.ch

BADI BY NIGHT

Wir feiern, mit einer gemeinsamen Veranstaltung des Badi-Teams und der Jugendarbeit zum 75-Jahr-Jubiläum unseres Schwimmbades

Willkommen sind Schwimmer, Nichtschwimmer, Nachtschwärmer und alle anderen, die unsere Badi auch einmal bei Nacht erleben wollen! Vom Mittwoch, 13. August ab 18 Uhr bis am Donnerstag, 14. August 18 Uhr ist der Eintritt ins Bad gratis. Die ganze Nacht darf geschwommen, geplansch, gespielt und gechillt werden. Das Restaurant bleibt die ganze Nacht geöffnet. Die Jugendarbeit bietet ein tolles Rahmenprogramm und das Badi-Team organisiert einen Schwimm-Team-Event.

Lust auf Schwimmen?

Bildet ein Team und startet am Schwimmwettbewerb! Jeweils ein Mitglied eines Teams schwimmt, die anderen machen Pause (geheiztes Zelt für die Nacht). Wer, wann, wie lange schwimmt, ist euch überlassen. Es müssen nicht immer alle Teammitglieder anwesend sein, aber wichtig ist, dass zwölf respektive 24 Stunden immer ein Teammitglied im Wasser ist. Am Schluss haben wir die geschwommene Anzahl Längen notiert, der Sieger der jeweiligen Kategorie (24 Std./12 Std. Nacht/12 Std. Tag) wird aber nach dem Zufallsprinzip ermittelt und es gibt tolle Preise zu gewinnen.

24 Std. Schwimmen in 4er bis 6er Teams
von 18 Uhr bis 18 Uhr

12 Std. Schwimmen in 3er bis 6er Teams
von 19 Uhr bis 7 Uhr

12 Std. Schwimmen in 3er bis 6er Teams
von 6 Uhr bis 18 Uhr

Anmeldung erwünscht unter: sekretariat@lindau.ch (Kat. angeben). Teams können auch spontan in der Badi noch zusammengestellt und gemeldet werden.

Lust auf gutes Essen? Das Restaurant bietet am Mittwochabend von 18 Uhr bis 21 Uhr ein finger-food-Buffer, ein power-Menu für die Nacht und ein Zmorgebuffet am Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Für das Zmorgebuffet ist eine Anmeldung unter: 078 954 12 48 (Cedric Burk.) oder direkt im Restaurant erforderlich.

Angebot der Jugendarbeit Lindau: Cocktail-Bar (alkoholfrei) am Mittwoch 18 Uhr bis 23 Uhr und Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr, Stoff-Malen Mittwoch 18 Uhr bis 22 Uhr und Donnerstag 10 Uhr bis 16 Uhr und die Spielkiste 10 Uhr bis 14 Uhr.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 1600 (Rubrik öffentliche Anlässe) am Mittwoch ab 10 Uhr Auskunft über die Art der Durchführung. Allenfalls wird nur der zweite Teil des Anlasses in der Badi am Donnerstag ab 6 Uhr durchgeführt.

Schlechtwetterprogramm der Jugendarbeit Lindau: Bei Schlechtwetter findet am Mittwochnachmittag das Stoff-Malen ab 13.30 bis 18 Uhr im Jugendbüro statt (Platzzahl begrenzt). Am Donnerstagnachmittag gibt es einen Kino-Nachmittag von 13.30 bis 18. Uhr.

Ausserhalb der normalen Badöffnungszeiten von 21 bis 9.30 Uhr gilt ein striktes Alkoholverbot.

Wir freuen uns auf euch!

Badi-Team und Jugendarbeit Lindau



BADI BY NIGHT !

75 Jahre Badi Grafstal - wir feiern zusammen mit der Jugendarbeit vom Mittwoch 13. August 18.00 bis Donnerstag 14. August 18.00 Uhr

24 Std. Schwimmen in 4er bis 6er Teams (geheiztes Zelt für die Nacht)
12 Std. Nachtschwimmen von 19 - 7 Uhr (3er-6er Teams)
12 Std. am Tag von 6 - 18 Uhr (3er-6er Teams)

Rahmenprogramm der Jugendarbeit Lindau
Cocktail-Bar (alkoholfrei) am Mi 18 - 23 Uhr, Do 14 - 18 Uhr
Stoff-Malen Mi 18 - 22, Do 10 - 16 Uhr, Spielkiste Do 10 - 14 Uhr

Das Restaurant bleibt die ganze Nacht geöffnet und bietet nebst dem üblichen Angebot am Abend ein finger-food Buffet von 18 - 21 Uhr, ein power Menue für die Nacht und ein Zmorgebuffet von 9 - 12 Uhr am Donnerstagnorgen
Nichtschwimmer, Nachtschwärmer, ALLE sind willkommen! Eintritt für 24 Std. frei



musikschule

Schnupperstunden in Kinderkursen der Musikschule

Neben dem regulären Einzel- und Gruppenunterricht auf verschiedensten Instrumenten, bietet die Musikschule auch unterschiedliche Kurse an. Einige davon sind als Zusammenspielgruppen für diejenigen gedacht, welche Unterricht an der Musikschule belegen, andere sind komplett unabhängig von instrumentalen Kenntnissen. Besonders für Kinder, die (noch) keinen Instrumentalunterricht belegen, werden in den ersten zwei Wochen nach den Sommerferien (Kalenderwochen 34 und 35) Schnupperstunden angeboten.

Für die kleinsten findet ein **Eltern-Kind-Singen** in Illnau (Mittwoch, 9.30 Uhr) statt, dort werden Kleinkinder von 18 Monaten bis drei Jahren mit einer Begleitperson mit Spielen und Reimen in die Musikwelt eingeführt. Für Kinder bis zum Eintritt in den Kindergarten führt Frau Krähenbühl das Angebot **«Musik und Bewegung»** am Dienstagmorgen um 10 Uhr durch.

Die Kindergartenkinder werden in der **Musikalischen Früherziehung** ohne Begleitperson in der Gruppe mit Gleichaltrigen weitere Erfahrungen mit Rhythmen, Tönen und Melodien machen, geleitet von Frau Schweers. Dieser Kurs wird in Illnau (Montag, 13.45 Uhr) und in Effretikon (Montag, 15.30 Uhr) durchgeführt.

Ab der Unterstufe fördert Frau Schweers am Montagnachmittag um 16.30 Uhr das **Singen** in der Gruppe, oder Frau Krähenbühl leitet die Kinder in **«Musik und Bewegung»** am Dienstagnachmittag. Ebenfalls am Dienstagnachmittag ist auch ein Kurs für etwas ältere Kinder (Mittelstufe) vorgesehen. Die genauen Zeiten der Kurse werden in Absprache mit den TeilnehmerInnen bzw. deren Eltern festgesetzt.

Unsere langjährige Lehrerin in «Rhythmik und Tanz», Frau Jolanda Kronenberg, tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Wir begrüßen Frau Sarah Krähenbühl als Nachfolgerin für die beliebten Kindergruppen, die neu unter der Bezeichnung «Musik und Bewegung» in unserem Programm figurieren. Um das neue Angebot, welches nun am Dienstag angeboten wird, zu präsentieren, wird Frau Krähenbühl in den beiden Wochen nach den Sommerferien (19. und 26. August) ausgedehnte Schnupperlektionen mit Informationsteil für alle Interessierten durchführen. Für Eltern mit Vorschulkindern ist der Vormittag ab 10 Uhr reserviert, die Schulkinder werden am Nachmittag zwischen 15.30 und 17.30 Uhr begrüßt. Unsere Lehrerinnen freuen sich über viele interessierte Kinder und ihre Mütter und Väter und geben gerne Auskunft über Kursinhalte oder -abläufe.

Für weitere Informationen stehen die Homepage der Musikschule (www.ms-ilef.ch), das Musikschulsekretariat (E-Mail musikschule@ilef.ch, 052 354 23 30) oder die Lehrpersonen (Sarah Krähenbühl, 079 705 69 28; Katrin Schweers, 044 555 94 55) gerne zur Verfügung.

Zeiten und Orte der Schnupperlektionen

Eltern-Kind-Singen (18 Monate bis 3 Jahre)

Singsaal Oberstufe Hagen, Illnau, Mittwoch, 20. und 27. August, 9.30 Uhr

Leitung: Sarah Krähenbühl

Musik und Bewegung:

4 Jahre: Kindergarten Wattbuck (in den ersten Wochen, später Neue Musikschule, Raum 3A), Effretikon, Dienstag, 19. und 26. August, 10.00 Uhr

Unterstufe: Kindergarten Wattbuck (in den ersten Wochen, später Neue Musikschule, Raum 3A), Effretikon, Dienstag, 19. und 26. August, zwischen 15.30 und 17.30 Uhr (Schwerpunkt Unterstufe in der ersten Stunde); es wird ein Zvieri bereitstehen.

Mittelstufe: Kindergarten Wattbuck (in den ersten Wochen, später Neue Musikschule, Raum 3A), Effretikon, Dienstag, 19. und 26. August, zwischen 15.30 und 17.30 Uhr (Schwerpunkt Mittelstufe in der zweiten Stunde); es wird ein Zvieri bereitstehen.

Leitung: Sarah Krähenbühl

Musikalische Früherziehung (Kindergarten):

Singsaal Oberstufe Hagen, Illnau, Montag, 18. und 25. August, 13.45 Uhr

Singsaal Schlimperg (in den ersten Wochen, später Neue Musikschule, Raum 3A), Effretikon, Montag, 18. und 25. August, 15.30 Uhr

Leitung: Katrin Schweers

Singen (Unterstufe):

Singsaal Schlimperg, Effretikon, Montag, 18. und 25. August, 16.30 Uhr

Leitung: Katrin Schweers

Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär



Projektierung / Installation
von Heizungsanlagen und
Alternativheizungen
Sanitäre Installationen
Unterhalt und Reparaturen

H.P. Hebeisen
Heizung und Sanitär AG
Inhaber Andreas Frey
Rigacher 5
8315 Lindau

info@hebeisenag.ch
www.hebeisenag.ch

Telefon 052 345 19 49
Fax 052 345 14 11



Jugend- und
Familienverein
Lindau

Chinderhüeti

Wo: Altes Schulhaus Winterberg

Während den Schulferien findet keine Chinderhüeti statt!

Nächste Chinderhüeti:

Freitag, 22. August, 8.45 bis 11.15 Uhr

Chrabelgruppe

Wo: Altes Schulhaus Winterberg

Nächste Chrabelgruppe:

Dienstag, 2. September, 9 bis 11 Uhr

Chilbi

Für grosse und kleine Kinder:

- Schminkzelt
- Gumpischloss mit Chügeliparadies (Sonntag)
- Soft-Ice-Stand
- Und als Überraschung: Viele farbige Ballone!

Jugend- und Familienverein Lindau JFVL

Einladung zum Armbrust Volks- & Firmenschiessen 2014

Freitag, 5. September
von 18 bis zirka 22 Uhr

Samstg, 6. September
11 bis 16 Uhr

ab zirka 16.30 Uhr:
Rangverkündigung

Armbrustschützenhaus, Hinterrietstrasse,
Tagelswangen, Nicole Gujer, 078/626 72 80,
gujer_nicole@hotmail.com



Eidgenössische Gruppenmeister- schaft

Die Gruppe 1 der AS Tagelswangen konnte sich von Rang 46 auf Rang 23 verbessern!



Am Eidg. Zwischenfinal, welcher als Heimrunde ausgetragen wurde, gelang der Gruppe 1 ein grosser Sprung vom «Schwanz» der Rangliste ins Mittelfeld.



Ein Sportgerät, das immer wieder fasziniert, die Armbrust.

Einzelresultate:

Dani Gujer	192 P.
Patrick Lang	191 P.
Rico Berli	184 P.
Nicole Gujer	184 P.
Markus Hänni	178 P.

Trotz der guten Resultate des Zwischenfinals reichte es nicht für die Qualifikation an den Eidg. Gruppenmeisterschafts-Final.

Nicole Gujer, AS Tagelswangen



Restaurant
Riet

Lindauerstrasse 27
8317 Tagelswangen
Tel. 052 343 50 22

es fätzt im Riet . . .

Sommerbrunch mit Live-Musik

Sonntag 31. August 2014 ab 9.30 Uhr

die letzten Grillabende diesen Sommer im Riet
jeweils Mittwoch 23. Juli und 20. August 2014 ab 18.30 Uhr

Betriebsferien: 26. Juli bis und mit 11. August 2014

www.restaurant-riet.ch / info@restaurant-riet.ch

Offizielle Carfahrt Mittwoch, 17. September

Liebe Seniorinnen und Senioren
Noch sind wir mitten im Sommer, doch wir planen bereits unsere diesjährige Herbstfahrt. Sie wird uns ins schöne Emmental führen. In Dürrenroth, im Hotel Bären, werden wir das Mittagessen geniessen. Danach führt uns der Car nach Lützelflüh, wo Sie genügend Zeit zur Verfügung haben werden, um das Gotthelf-Museum zu besuchen, oder einfach das Dorf, die schönen Häuser und die Umgebung zu erkunden.

Weitere Informationen und den Anmeldetalon finden Sie im September-Lindauer.

*Pro Senectute
Ortsvertretung Lindau*

Schöne und erholsame Sommerferien!

Endlich sind sie da, die lang ersehnten Sommerferien.

Wir wünschen Ihnen allen wunderschöne Ferien, ob am Strand, in den Bergen, zu Hause im Garten, egal wo, geniessen Sie die herrliche Zeit!

Das Redaktionssteam



Moderne Technik und alte Handwerkskunst



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch

Gemeindebibliothek

Achtung: im August keine Samstagsausgabe!

Da der erste Samstag im August auf den 2. August fällt, nachfolgend auf Freitag, den 1. August, bleibt die Bibliothek an diesem Samstag geschlossen, in der Annahme, dass an diesem langen Wochenende kaum Besucher die Bibliothek aufsuchen würden. Die nächste Samstagsausgabe findet demnach am Samstag, 6. September statt. Wir freuen uns, Sie dann wieder mit Kaffee und Gipfeli begrüßen zu dürfen.



**jeden ersten Samstag des Monats
von 9.30 – 11 Uhr geöffnet.**

**Die nächste Samstagsausgabe:
6. September**

Bei Kaffee und Gipfeli
können Sie gemütlich
Bücher auslesen.



Das Bibliotheksteam freut sich über einen regen Gebrauch dieser samstäglichen Bücherausgabe (auch DVD-Filme und Hörbücher sind erhältlich).

Weitere Öffnungszeiten:

jeden Montag	von 18.00–20.00 Uhr
jeden Mittwoch	von 09.00–11.00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16.00–18.00 Uhr

Zur Beachtung:

Während der Sommerferien ist die Bibliothek nur am Montag geöffnet.

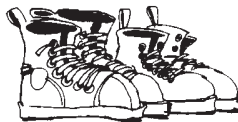
Das Bibliotheksteam

September-Lindauer

**Redaktionsschluss: Montag, 25. August
18.00 Uhr**

Erscheinungsdatum: Donnerstag, 4. Sept.

Wanderung



Dienstag, 5. August
(Verschiebedatum 12. August)

St. Antonien – Stelserberg

Beschrieb:

Nach dem obligaten Kaffee fahren wir mit dem Postauto nach St. Antonien Platz, wo die mittelschwere Bergwanderung auf 1440 müM beginnt. Nach zirka 2 Stunden Marsch auf Wegen und Bergpfaden durch Wiesen und Wald erreichen wir den höchsten Punkt auf 1845 müM. Weiter gehts zuerst leicht abwärts zum Sattel, dann steil abwärts zum Berghaus am See zur Mittagsrast. Nach dem verdienten Essen folgt noch eine kurzen Wanderung von ½ Stunden nach Stels Mottis.

Wanderzeit:

zirka 3 ½ Std. Mittagessen zirka um 14 Uhr

Hinfahrt:

Winterberg Dorf	ab 06.53 Uhr	
Effretikon	ab 07.10 Uhr	S3
Zürich HB	ab 07.37 Uhr	Gleis 7
Landquart	an 08.41 Uhr	Gleis 2
Landquart	ab 08.47 Uhr	Gleis 5
Küblis	an 09.09 Uhr	
Kaffeepause		
Küblis	ab 10.18 Uhr	

Rückfahrt:

Stels Mottis	ab 17.16 Uhr	
Schiers	ab 18.01 Uhr	
Landquart	ab 18.18 Uhr	Gleis 3
Zürich	ab 19.33 Uhr	Gleis 43, S3
Effretikon	an 19.49 Uhr	

Ausrüstung:

Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz

Mittagessen:

Älplermakronen Fr. 21.–

Kosten:

Kollektiv Halbtax Fr. 40.20, ohne Lindauerbus

Anmeldung:

Sonntag, 3. August 20 bis 21 Uhr an Ferdi Kuhn, 052 345 15 72 (Teilnehmerzahl leicht eingeschränkt)

Wanderung



Mittwoch, 20. August
(Verschiebedatum Mittwoch, 27. August)

Biberbrugg (830m)– Dreiländerstein (1186m)–
Rossberg (1012m)– Schindellegi (755m)

Beschrieb:

Nach der Kaffeepause starten wir unsere Wanderung in Biberbrugg. Über einen Wiesenweg gelangen wir zum Waldrand. Zuerst gemächlich, das letzte Stück etwas steil, steigen wir durch den kühlen Wald zum Grat auf. Beim Dreiländerstein gehts auf einem wurzeligen Trampelpfad wieder abwärts, wo wir am Waldrand ein wunderschönes Panorama geniessen können. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Rossberg wandern wir gemütlich durch Wald und Wiesen nach Schindellegi. Zum Abschluss geniessen wir noch eine Schifffahrt von Wädenswil nach Zürich.

Wanderzeit:

zirka 3 ¼ bis 3 ½ Stunden

Hinfahrt:

Grafstal	ab 06.49 Uhr	Bus 650
Winterberg	ab 06.52 Uhr	Bus 650
Lindau	ab 06.58 Uhr	Bus 650
Tagelswangen		
Herdlen	ab 07.00 Uhr	Bus 650
Effretikon	ab 07.19 Uhr	S8
Wädenswil	ab 08.09 Uhr	S13
Biberbrugg	an 08.25 Uhr	

Rückfahrt:

Schindellegi	ab 15.36 Uhr	S13
Wädenswil	ab 16.12 Uhr	Schiff
Zürich-		
Stadelhofen	ab 18.06 Uhr	S3
Effretikon	an 18.19 Uhr	

Ausrüstung:

Wanderschuhe, Regenschutz, Wanderstöcke

Mittagessen:

Kleiner Salat, Schweinsgeschneitztes an Pilzrahmsauce, Rösti, Gemüse Fr. 24.50

Kosten:

Kollektivbillett, Halbtax Fr. 16.90, inkl. Lindauerbus Unkostenbeitrag Fr. 3.–

Anmeldung:

Sonntag, 17. August, (ev. Sonntag, 24. August) zwischen 20 und 21 Uhr an Heini Pfister 052 345 19 57



Ärztlicher Notfalldienst

Neuorganisation des ärztlichen Notfalldienstes per 1. Januar 2012

Medizinischer Notfall

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0848 99 11 22 (8 Rp./Minute)

Hier gelangen Sie rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr an eine kompetente Hausarztpraxis in Ihrer Umgebung.

Zu gewissen Zeiten wird die Nummer direkt zu den SOS-Ärzten geschaltet, so dass ärztliche Hilfe in jedem Fall gewährleistet ist.

*Abteilung Gesundheit, Illnau-Effretikon
Gemeinde Lindau, Abteilung Gesundheit*

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 355 57 00

Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum Illnau-Effretikon und Lindau, AZB (Alterszentrum Bruggwiesen), Märtplatz 19, 8307 Effretikon;
Telefonisch erreichbar: Montag – Donnerstag 8 – 10 Uhr und 15 – 17 Uhr,
Freitag durchgehend 8 – 14 Uhr (übrige Zeit Telefonbeantworter)

Hebamme: Spitex-Dienste 052 355 57 00

Mütterberaterin: 044 952 50 65

Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Hochstrasse 12, 8330 Pfäffikon
Persönliche Beratung: Jeden 1. + 3. Montag im Monat, Adidas-Haus, Ringstr. 30,
in Tagelswangen, von 14 – 16 Uhr
Telefonsprechstunde: Montag – Freitag, 8.30 – 10.30 Uhr 044 934 44 09

Rotkreuz-Fahrdienst:
Einsatzleitung: Frau E. Brunner, Im Chrummenacher 18, 8315 Lindau **079 512 33 35**



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Postfach, 8315 Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: einwohneramt@lindau.ch oder Telefon 052 355 04 44

Bearbeitung dieser Ausgabe: Katia Bodmer, Yvonne Corrao, Monika Gilgen; Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: Marty Druckmedien AG, 8317 Tagelswangen

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Anzeigen: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Anzeigenschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
September-Nummer	Montag, 18. August	Montag, 25. August	Donnerstag, 4. September
Oktober-Nummer	Montag, 15. September	Montag, 22. September	Donnerstag, 2. Oktober
November-Nummer	Montag, 20. Oktober	Montag, 27. Oktober	Donnerstag, 6. November

Veranstaltungen

Freitag,	1. August	Bundesfeier, ab 15.15 Uhr (siehe beigelegter Flyer)
Dienstag,	5. August	Pro Senectute, Wanderung St. Antönien – Stelserberg
Donnerstag,	7. August	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Mittwoch,	20. August	Pro Senectute, Wanderung, Biberbrugg – Dreiländerstein – Rossberg – Schindellegi
Donnerstag,	21. August	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Sonntag,	24. August	Chilbi-Gottesdienst 10.30 Uhr, «Im Schluuch», Chilbistart ab 13 Uhr, Lindau
Montag,	25. August	Chilbi Lindau ab 15 Uhr, Lindau
Donnerstag,	4. September	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	4. September	Forum Lindau, «Ohne Rolf», 20 Uhr, Bucksaal Tagelswangen
Freitag,	5. September	Armbrustschützenverein, Volks- und Firmenschiessen, ab 18 Uhr
Samstag,	6. September	Armbrustschützenverein, Volks- und Firmenschiessen, ab 11 Uhr

Abfallkalender August / September

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
06.08.2014	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
07.08.2014	Grüngut	ganze Gemeinde
13.08.2014	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
14.08.2014	Grüngut	ganze Gemeinde
19.08.2014	Häckseldienst	Winterberg
20.08.2014	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
20.08.2014	Häckseldienst	Grafstal
21.08.2014	Grüngut	ganze Gemeinde
21.08.2014	Häckseldienst	Lindau
22.08.2014	Häckseldienst	Tagelswangen
27.08.2014	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
28.08.2014	Grüngut	ganze Gemeinde
*29.08.2014	Papier- und Kartonsammlung	Grafstal und Winterberg
*30.08.2014	Papier- und Kartonsammlung	Lindau und Tagelswangen
03.09.2014	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
04.09.2014	Grüngut	ganze Gemeinde

Die Papier- und Kartonsammlung wird vom FC Kempptal durchgeführt. Für nicht abgeholtes Sammelgut melden Sie sich bitte bei Herr Michael Fehr (079 462 66 54). Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.).

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 07.00 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.



Mittagstisch

im Restaurant Rössli, Lindau

Donnerstag, 14. August Uhr

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 345 11 51

im Restaurant Tanne, Grafstal

Donnerstag, 21. August, 11.30 Uhr

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 345 11 34

im Café Rainli, Winterberg

Donnerstag, 28. August, 11.30 Uhr

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 345 01 51

Nordic – Walking



Treffpunkt:

Strickhof, beim Vita - Parcours um 08.30 Uhr.
Ende ca. 9. 45 Uhr

Mittwoch: 6. / 13. / 20. / 27. August

Mittwoch: 3. / 10. / 17. / 24. September